

Vor dem Bombenanschlag ! :

n-tv, Freitag, 09.10.2015: 1250 Tote seit Juli - „**PKK zu sofortiger Waffenruhe bereit**“

[...] Die verbotene Arbeiterpartei Kurdistans (PKK) ist nach den Worten ihres Führungsmitglieds Cemil Bayik bereit, die Waffen nieder zulegen. [...] „Wir möchten keinen Krieg“, [...] Der Konflikt habe gezeigt, dass Gewalt keine Lösung sei. [...] „Wir haben versucht, den politischen und demokratischen Weg einzuschalten, um den Dialog voranzutreiben“, [...]

<https://www.n-tv.de/politik/PKK-zu-sofortiger-Waffenruhe-bereit-article16111221.html>

Weser-Kurier, Samstag, 10.10.2015: S. Güsten Kommentare „**Hoffnung auf Ende der Gewalt**“

[...] Falls die PKK kommende Woche tatsächlich die Waffen schweigen lässt, stellt sich die Frage, wie der türkische Staat reagiert. [...] Der Waffenstillstand von 2013 war ein Ergebnis der Verhandlungen zwischen dem türkischen Geheimdienst und PKK-Chef Öcalan. [...]

https://www.weser-kurier.de/startseite_artikel,-Hoffnung-auf-Ende-der-Gewalt-_arid,1226757.html

Nach dem Bombenanschlag ! :

SRF Schweiz, Sonntag, 11.10.2015: „**Fast 100 Tote nach Attentat auf Friedensmarsch in Ankara**“

In Ankara haben zwei Anschläge über 90 Tote und viele Verletzte gefordert. Premier Davutoglu geht von einem Terroranschlag zweier Selbstmordattentäter aus und nennt den IS und die PKK als mögliche Täter. Tausende Demonstranten geben indes Präsident Erdogan eine Mitschuld. [...]

<https://www.srf.ch/news/international/fast-100-tote-nach-attentat-auf-friedensmarsch-in-ankara>

T-Online, Sonntag, 11.10.2015: Stimmung in der Türkei: „**Der Tod ist allgegenwärtig**“ [...]

In der „Hurriyet“ schlägt es der Regierung eine Welle scharfer Kritik entgegen: „Ihr wolltet das Blutvergießen stoppen, es fließt Blut. Habt ihr den Bus mit der Aufschrift 'Frieden erst recht gesehen?' Dieser Bus hat den ganzen Tag Menschen ohne Arme und Beine in Krankenhäuser gefahren. Wenn drei Leute sich versammeln, setzt ihr Wasserwerfer ein. Aber bei solch einer großen Demo hattet ihr keine Sicherheitsvorkehrungen getroffen, schreibt Kolumnist Ahmet Hakan. [...]

https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/id_75743990/anschlag-in-ankara-der-tod-ist-allgegenwaertig-.html

Neue Zürcher Zeitung, Sonntag, 11.10.2015: „**Mehr als 1000 Menschen gedenken den Opfern**“

[...] «Wir trauern um den Frieden», lautete die Schlagzeile der Zeitung «Cumhuriyet». [...]

- Armee ignoriert Waffenstillstand - [...] Am Wochenende bombardierte die türkische Luftwaffe abermals Stellungen der Organisation [PKK] im Süden des Landes und im Irak. [...] 35 Kämpfer getötet [...] „Der Waffenstillstand der PKK ist für uns ohne Bedeutung“, sagt ein Insider der Nachrichtenagentur Reuters. „Die Einsätze gehen ohne Pause weiter.“

<https://www.nzz.ch/international/mehr-als-1000-menschen-gedenken-den-opfern-1.18628167>

WELT, 11.10.2015: „**Anschlag in Ankara schürt Verschwörungstheorien**“ von Deniz Yücel

[...] Für die Opposition steht fest: Verantwortlich ist die Regierung. Die dreht den Spieß aber einfach um. Am Freitag versammelten sich in Rize [...], rund 4000 Menschen [...]. Organisator und Redner war [...] Sedat Peker [AKP], ein vorbestrafter Mafiapate und Nationalist, ... „Wenn Polizei und Armee müde werden sollten, dann werden wir auf die Straße gehen. Dann wird in Strömen Blut fließen.“ [...] Auch ein Blick auf Twitter zeigt, wie in der Parallelwelt der AKP-Anhänger der Anschlag interpretiert werden wird: Die PKK tötet in Absprache mit der HDP deren Unterstützer, damit die HDP daraus politisch Profit zieht. Dasselbe hatten AKP-Politiker und regierungsnahen Medien schon über die Anschläge im Juni [...] in Diyarbakir und [...] im Juli in Suruc behauptet. [...]

[mit Video:]

<https://www.welt.de/politik/ausland/article147446736/Anschlag-in-Ankara-schuert-Verschwörungstheorien.html>